
Gottesdienst in der Schule - Ausgabe der Zeitschrift "RU heute"

Kategorie : 0. Allgemeine Nachrichten

Veröffentlicht von [Staufer](#) am 27.07.2005

Mainzer Bistumsnachrichten

Gottesdienst in der Schule

Neue Ausgabe der Zeitschrift "RU heute" erschienen

Mainz. Die aktuelle Ausgabe der Zeitschrift "Religionsunterricht heute" widmet sich dem Thema "Wo zwei oder drei..." - Gottesdienst - auch in der Schule". "Die Beiträge in diesem Heft zeigen, wie vieles überlegt und praktiziert wird, um den im Stellenwert und der Mitfeierquote gesunkenen Gottesdienst und insbesondere die etwas 'ver-rückte' Eucharistie wieder als Mitte zu entdecken", schreibt Ordinariatsdirektorin Dr. Gertrud Pollak, Dezernentin für Schulen und Hochschulen im Bistum Mainz, in ihrem einführenden Beitrag. "RU heute" ist eine kostenlose Publikation des Dezernates Schulen und Hochschulen im Bischöflichen Ordinariat Mainz. Die Schriftleitung liegt bei Oberstudienrat Dr. Claus Peter Sajak, Referent für Hochschulen und bildungspolitische Grundsatzfragen im Dezernat für Schulen und Hochschulen des Bischöflichen Ordinariates.

Die Beiträge des Heftes wollen Anregungen für liturgische Elemente und Feiern in der Schule anbieten. Beispiele dazu nennt unter anderem der Mainzer Dompfarrer Franz-Rudolf Weinert in seinem Text "Aus der Fülle schöpfen. Vielfalt und Reichtum gottesdienstlicher Formen". Mechthild Bitsch-Molitor, Dozentin für Kirchenmusik an den Ausbildungsstätten im Bistum Mainz, gibt in ihrem Beitrag Anregungen zur Vorbereitung liturgischer Feiern in der Schule. Daneben stellt das Heft wieder zahlreiche Medien vor, die in den Arbeitsstellen für Religionspädagogik entliehen werden können.

Interview mit Weihbischof Guballa

Neu ist die Rubrik "Gesichter im Bistum", in der künftig Mitarbeiter aus dem Bistum Mainz vorgestellt werden sollen. Den Auftakt macht in der aktuellen Ausgabe ein Interview mit dem Mainzer Weihbischof Dr. Werner Guballa. Nach der Bedeutung des schulischen Religionsunterrichtes befragt, antwortet Guballa: "Ich sehe im Religionsunterricht eine der größten Chancen, die wir als Kirche haben, in einem durch einen größeren Rahmen vorbereiteten Feld mit Kindern und Jugendlichen aller Schattierungen ins Gespräch zu kommen, von den Grund-, Sonder-, Hauptschulen über Realschulen und Gymnasien bis hin zu den Fachschulen." Und weiter: "Ich selbst sehe deshalb eine sehr große Bedeutung im Religionsunterricht. Ich sehe aber auch die Notwendigkeit einer sorgfältigen Vorbereitung der Religionslehrerin und des Religionslehrers auf die sie erwartende Situation und eine fachspezifische Begleitung."

Die nächste Ausgabe von "RU heute" erscheint zum Thema "Vom Synodenbeschluss bis zu Bildungsstandards - Der Religionsunterricht unterwegs". Im Mittelpunkt wird das Hirtenschreiben "Der Religionsunterricht vor neuen Herausforderungen" der Deutschen Bischofskonferenz zum Religionsunterricht stehen.

Hinweise:

* Religionsunterricht heute 02/2005. Informationen des Dezernates Schulen und Hochschulen im Bischöflichen Ordinariat. ",Wo zwei oder drei..." - Gottesdienst - auch in der Schule" - 33. Jahrgang (2005), Heft 2, ISSN 1611-2318, Schriftleitung: Dr. Claus Peter Sajak.

* Kontakt: Dezernat IV - Schulen und Hochschulen - Bischöfliches Ordinariat Mainz, Postfach 1560, 55005 Mainz, E-Mail: ru.heutebistum-mainz.de, Internet: <http://www.bistum-mainz.de/ru-heute>

tob (MBN)